



Projekt „Selbstschutz“

Wie kann ein gesunder Selbst-Schutz in der Gesellschaft Mobbing, Unterdrückung, Selbstaufopferung und Hilflosigkeit vorbeugen

1.) Projektart:

Schaffung eines gesunden Selbstbewusstseins für Kinder und Erwachsene. Dazu werden körperliche und mentale Trainings, Übungen und Massagen zur Verfügung gestellt. Mittels dieses Projektes soll das Verständnis des Zusammenhangs zwischen Körper und Geist erfasst werden. Wie beeinflussen Gedanken, Bewegung, Ernährung, Entspannung und Wissen das Wohlbefinden und einen gesunden Selbstschutz

2.) Dauer des Projektes:

Das Projekt startet ab 10.05.2021 als Langzeitprojekt von mindestens 30 Jahre mit Option zur Verlängerung, um insbesondere alle Themen rund um den gesunden Selbst-Schutz ausgiebig zu erforschen.

3.) Mitwirkende:

Das Präsidium des Vereins sowie engagierte, überwiegend ehrenamtliche und/oder unterstützende Mitglieder, die sich der Forschung, Wissensbildung und vielseitigen Anwendung in Bezug zum gesunden Selbst-Schutz widmen.

Die Teilnahme an diesem Projekt ist für alle Interessenten zugänglich und unabhängig von Herkunft und Sprache, Gesellschaftsschichten, Religion oder Geschlecht. Besonders Förderer und Gönner sind eingeladen daran teilzunehmen.

4.) Durchführungsort:

Das Projekt „Wie kann ein gesunder Selbst-Schutz in der Gesellschaft das Mobbing, die Unterdrückung, Selbstaufopferung und Hilflosigkeit vorbeugen“ soll vorrangig in geeigneten Räumen in Gruppen oder im Einzelcoaching stattfinden. Dazu werden passende Räume und Orte von Unterstützern und/oder Förderer zur Verfügung gestellt oder erworben. Es sollte ausreichend Platz bestehen, verschiedene Übungen durchzuführen.

Ausgangspunkt für den Start dieses langfristigen und umfangreichen Projektes ist Österreich, wobei dies je nach Lage der Räumlichkeiten und der Nachfrage rasch auf angrenzende Nachbarländer wie Deutschland, Italien, Schweiz sowie andere EU-Länder ausgedehnt werden kann.

Auf Grund von unterschiedlichen Kulturen und Besonderheiten z.B. die Rolle der Frau, die Stellung der Familie, Einkommensunterschiede, unterschiedliche Bildungsgrade sollen auch Erfahrungsberichte in Ländern außerhalb der EU gesammelt und analysiert werden.

5.) Beschreibung des Projektes:

Damit Benachteiligte in der Gesellschaft eine Stimme, einen Ort und Möglichkeiten erhalten, so zu sein wie sie sind, werden diese Voraussetzungen dementsprechend geschaffen.

So können zur Integration in die ganzheitliche Lebensart der Mitglieder freie Lernorte geschaffen werden, in denen sie sich uneingeschränkt und frei entfalten können. Das Menschsein in seiner Natürlichkeit steht dabei immer im Vordergrund. So soll weniger auf den Mangel und die Schwächen der Mitglieder eingegangen werden, sondern viel mehr auf deren Stärken. Stärken stärken, Grenzen setzen und Selbst-Schutz sind dabei einige Themen.



Frei-Netz. Forschungs- und Bildungsverein rund um das Thema MenschSein auf ganzheitlicher Lebensart

Mit dem Bewusstsein: „Mein Körper gehört mir“ soll über die Jahre hinweg die Mitglieder aus der Opferrolle hinaus und in einen Menschen mit hohem Selbstwert gebracht werden.

Alles was dazu benötigt wird, soll dabei unterstützend vorhanden sein, wie ein Besprechungsort, ein Rückzugsort, andere Menschen oder Tiere, Nahrung, Lernmaterial, Spielraum, Seminarraum usw.

Mitwirkende, auch Praktikanten aus verschiedenen Ländern können sich jederzeit gerne ohne jegliche Kosten für das geplante Forschungsprojekt einbringen.

Empfehlenswert ist eine schriftliche und/oder mündliche Bewerbung an das Präsidium des Vereins. Je nach Bedarf und Interesse werden sowohl Unterkünfte als auch Betätigungsfelder geschaffen, um umfangreiche Erfahrungen und Dokumentationen für die Nachwelt erstellen zu können. In weiterer Folge werden ebenfalls Forschungs- und Bildungsreisen in andere Länder und Regionen durchgeführt, um das bereits vorhandene Wissen über die Landesgrenzen hinaus weiterzutragen.

6.) Ziel:

Ziel soll es sein die Schaffung eines gesunden Selbstbewusstseins für Kinder und Erwachsene lokal und länderübergreifend zu systematisieren. Es soll herausgefunden werden, wie Gedanken, Bewegung, Ernährung, Kultur, Entspannung und Wissen zusammenhängen und das Wohlbefinden und einen gesunden Selbstschutz vorantreiben.